

DIE AUSBILDUNG

Die Ausbildung findet im Rahmen eines verwaltungsinternen Studiums statt, das sich durch die enge Verzahnung von Theorie und Praxis auszeichnet. Theoretische Kenntnisse werden in vier Semestern am Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (München) vermittelt. Berufspraktische Kenntnisse und Fertigkeiten erlangen Sie in zwei Semestern an einer der großen wissenschaftlichen Bibliotheken Bayerns.

Inhalte

- Grundlagen des Bibliotheks- und Informationswesens
 - Bestandsmanagement
 - Medienkunde und Medienbearbeitung
 - Bibliothekarische Dienstleistungen
 - Informationstechnologie und Systemadministration
 - Management und Recht
 - Öffentlichkeitsarbeit z. B. in Form von Führungen und Schulungen
- u. a.

Dauer

6 Semester

Beginn

Jährlich zum 1. Oktober

Beruflicher Status und Verdienst

Zu Beginn des Studiums werden Sie in das Beamtenverhältnis auf Widerruf berufen. Sie erhalten einen Anwärtergrundbetrag in Höhe von zur Zeit ca. 1413,- € monatlich.

WEITERE INFORMATIONEN

ERHALTEN SIE BEI:

Bayerische Staatsbibliothek
Bibliotheksakademie Bayern
Ludwigstr. 16
80539 München
www.bibliotheksakademie.bayern

Sekretariat

Tel.: (089) 2 86 38-22 31
bibliotheksakademie@bsb-muenchen.de

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen
Dessauerstr. 6
80992 München
www.fhvr-aub.bayern.de/de/startseite.html

Dr. Naoka Werr

Tel.: (089) 2 87 24 67-12
naoka.werr@aub.hfoed.de

... und bei den Ausbildungsleitungen der großen wissenschaftlichen Bibliotheken in Bayern.

BEWERBEN KÖNNEN SIE SICH ONLINE BEIM:

Bayerischen Landespersonalausschuss
www.lpa.bayern.de

Stand: November 2022



Die Ausbildung für die dritte Qualifikationsebene mit Schwerpunkt Bibliothekswesen (ehem. gehobener Bibliotheksdienst)

Bachelor-Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement

DER BERUF

Das Studium qualifiziert Sie für die Tätigkeit als Bibliothekar*in im weiten Bereich des wissenschaftlichen Bibliotheks- und Informationswesens wie z. B. in Universitäts- und Hochschulbibliotheken, Fachhochschulbibliotheken, Staats- und Landesbibliotheken, kommunalen und kirchlichen Bibliotheken, Behördenbibliotheken, in Bibliotheken von Medienanstalten, Firmen, Rechtsanwaltskanzleien und Banken, in Dokumentationsabteilungen von Unternehmen oder in Firmen, die für Bibliotheken arbeiten. Ebenso können Sie freiberuflich z. B. als Anbieter*in von Informationsdienstleistungen tätig werden.

Zu den Arbeitsbereichen der Bibliothekarinnen und Bibliothekare gehören u. a.

- Medienauswahl und Medienbeschaffung,
- Katalogisierung der erworbenen Medien,
- Vermittlung von Informationen und Medien,
- Recherchen in Datenbanken,
- Aufgaben im Bereich Informationstechnologie und Systemadministration
- Öffentlichkeitsarbeit, wie z. B. Schulungen, Führungen und Organisation von Ausstellungen,
- Leitungsaufgaben.

IHR PROFIL

u. a.

- Freude am Umgang mit Menschen
- Bereitschaft zur Dienstleistung
- Kundenorientierung
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Interesse an Informationstechnologie
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Breite Allgemeinbildung

IHRE BEWERBUNG

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist, dass Sie u. a.

- die deutsche Staatsangehörigkeit, die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder die Staatsangehörigkeit von Island, Liechtenstein, Norwegen oder der Schweiz besitzen,
- mindestens die unbeschränkte Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand erworben haben,
- angemessene Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache besitzen,
- die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllen (z. B. Gewähr der Verfassungstreue, gesundheitliche Eignung),
- das Auswahlverfahren erfolgreich abgeschlossen haben.

DAS AUSWAHLVERFAHREN

Das Auswahlverfahren besteht aus einer Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses (LPA) und einem Auswahlinterview, das die Bayerische Staatsbibliothek (Einstellungs- und Ernennungsbehörde) durchführt.

In der schriftlichen Auswahlprüfung des LPA werden insbesondere Ihre Fertigkeiten in der deutschen Sprache sowie Ihre Kenntnisse in den Bereichen Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft und Recht, darüber hinaus die staatlichen und politischen Grundlagen Bayerns, der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union getestet.

Im Fokus des Auswahlinterviews stehen Ihre außerfachlichen Fähigkeiten, wie z. B. Kommunikationsfähigkeit, Kooperations- und Teamfä-

higkeit, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Stressbewältigung, Interesse.

Die Zulassung zum Studium

Die Zulassung zum Studium erfolgt unter Berücksichtigung Ihrer Platzziffer, die Sie innerhalb einer Rangliste aller Bewerberinnen und Bewerber des Auswahlverfahrens des Bayerischen Landespersonalausschusses erreicht haben, und nachdem Sie das Auswahlgespräch bei der Bayerischen Staatsbibliothek erfolgreich absolviert haben.

Darüber hinaus müssen die sonstigen beamtenrechtlichen Einstellungsbedingungen erfüllt sein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wichtige Termine für die Auswahlprüfung

Die Anmeldung zur Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses für die Studienplätze, die im darauffolgenden Jahr angeboten werden, ist in der Regel von März bis Juni möglich.

Sie können sich einfach über einen Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de anmelden. Die Auswahlprüfung findet in der Regel im Oktober statt.

Bitte informieren Sie sich über die genauen Termine auf den Webseiten des Bayerischen Landespersonalausschusses (www.lpa.bayern.de).